



Miteinander Kirche sein

Pfarrbrief der katholischen Kirchengemeinde
St. Marien in Griesheim
www.katholische-kirche-griesheim.de

Nr. 03-2025

30. März 2025 – 27. April 2025

Der Weg ins Licht



Spende für Pfarrbrief 1,-- €

Seelsorgeteam

Engelbert Müller, Pfarrer

Telefon: 06155 62407

E-Mail: pfr.mueller@katholische-kirche-griesheim.de

Markus Kreuzberger,

Gemeindereferent

Telefon: 0177 5446653

E-Mail: markus.kreuzberger@bistum-mainz.de

Lydia Haun,

Gemeindereferentin

Telefon: 0176 12539302

E-Mail: lydia.haun@bistum-mainz.de

Pfarrsekretariat

Irene Kobyłka, Pfarrsekretärin

Justyna Karbowskiak, Pfarrsekretärin

St.-Stephans-Platz 1, 64347 Griesheim

Telefon: 06155 62407

Fax : 06155 65413

E-Mail: pfarrbuero@katholische-kirche-griesheim.de

Internet: <https://bistummainz.de/pfarrei/griesheim/index.html>

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. 10:00 – 12:00 Uhr

Mi. 16:00 – 18:00 Uhr

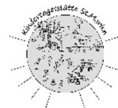
Bankverbindungen

Kath. Kirchengemeinde St. Marien

Pax Bank

IBAN: DE32 3706 0193 4007 2030 18

BIC: GENODED1PAX



Katholische Kindertagesstätte und Familienzentrum St. Marien

Georg-Büchner-Str. 30

64347 Griesheim

Leitung: Andrea Bartels

Telefon: 06155 63217

E-Mail: kita-st-marien@t-online.de

Internet: <https://bistummainz.de/kita/griesheim>

Katholische öffentliche Bücherei

im Pfarrzentrum St. Marien

St.-Stephans-Platz 1

64347 Griesheim

Telefon: 06155 8237556

E-Mail: buecherei@katholische-kirche-griesheim.de

Internet: <https://bistummainz.de/buecherei/griesheim>

Öffnungszeiten:

So. 10:00 – 11:00 u. 12:00 – 12:30 Uhr

Mi. 17:00 – 18:00 Uhr



Foto Titelseite: „Der Weg ins Licht“

Beuroner Kunstverlag

Christliche Achtsamkeit als Begegnung



Das Konzept der „Achtsamkeit“ ist inzwischen populär geworden – man findet es in Volkshochschulen, in Unternehmen, sogar die Krankenkassen haben eigene Apps dafür entwickelt. Ursprünglich jedoch hat Achtsamkeit einen spirituellen Hintergrund. Vor allem Jon Kabat-Zinn brachte sie uns im Westen im

Rahmen der von ihm entwickelten achtsamkeitsbasierten Stressreduktion (Mindfulness-Based Stress Reduction – MBSR) näher. Er entfernte den religiösen Aspekt der östlichen, nämlich buddhistischen Achtsamkeit und machte sie als Gesundheitsprogramm zur Stressbewältigung populär. Das führte unter anderem dazu, dass in christlichen Kreisen Achtsamkeit oft als „buddhistisch“ abgelehnt und darauf hingewiesen wurde, dass es im Christentum keine solche Übung gebe.

Doch das ist nicht wahr. Denn das Christentum hat einen eigenen Begriff für Achtsamkeit, der tief in seiner Spiritualität verwurzelt ist: „Begegnung“. Wenn wir Achtsamkeit im christlichen Sinne verstehen wollen, können wir dies als die Kunst und Praxis der Begegnung beschreiben. Martin Buber hat es so ausgedrückt: „Der Mensch wird am Du zum Ich“ und „Alles wirkliche Leben ist Begegnung“.

Achtsamkeit bedeutet, bewusst wahrzunehmen, ohne zu urteilen, und das gilt auch für christliche Achtsamkeit. Sie ist jedoch mehr als eine Technik zur Stressreduktion – sie ist eine spirituelle Praxis, die uns einlädt, den inneren Raum wahrzunehmen und das Göttliche zu spüren. Es geht darum, in Begegnung zu treten, sei es mit einem Freund, einem Gegenstand oder einem Gefühl. Ich begegne meinem Atem und spüre ihn. Ich begegne meinen Gefühlen und nehme sie ernst. Dieser Begriff der Begegnung ist unser christlicher Ausdruck von Achtsamkeit.

Jesus selbst lebte diese Form der Begegnung vor. Die Evangelien zeigen ihn immer wieder in Situationen, in denen er den Menschen offen und vorurteilsfrei – achtsam eben – begegnete. Wenn wir diese Stellen im Evangelium betrachten, entdecken wir, wie Jesus durch achtsame Begegnung dazulernte und innere Stärke gewann. Die Begegnung mit allem und jedem, ob mit der Kaffeetasse, dem Türknauf, der Blume oder einem Freund, ist der Weg zur christlichen Achtsamkeit.

Christian Schmitt, In: Pfarrbriefservice.de

Foto: Monika Jesionkowska



Achtung Sommerzeit!

In der Nacht vom Samstag auf Sonntag wird die Uhr um eine Stunde vorgestellt.

Sonntag, 30.03.2025

4. Fastensonntag
Diemut, Patto v. Verden

Kollekte: für unsere Kirchen

Hl.-Kreuz- 09:30 Hochamt
Kirche

St.-Stephans- 11:00 Familiengottesdienst
Kirche *für Magdalena und Franz Planta sowie lebende und verstorbene Angehörige; für Manfred und Maria Schilling zum Jahresgedenken; für Anna und Andreas Radnai sowie lebende und verstorbene Angehörige*

Pfarrzentrum 12:00 Fastenessen

Fastenessen



Im Rahmen der Misereor Fastenaktion bietet der St. Marien Treff am Sonntag, dem **30. März 2025**, ein Fastenessen an. Um **12:00 Uhr**, nach dem Gottesdienst, werden im Pfarrzentrum Grüne Soße mit Eiern und Kartoffeln gegen eine **Spende** für Misereor serviert.

Jung und Alt sind herzlich dazu eingeladen.

Dienstag, 01.04.2025

Irene, Hugo v. Grenoble

Pfarrzentrum 08:30 Rosenkranz
09:00 Hl. Messe mit Laudes

Mittwoch, 02.04.2025

Franz v. Paola

Pfarrzentrum 13:00 Mittagstisch
Hl.-Kreuz 17:30 Rosenkranz
Kirche 18:00 Hl. Messe
Christen- 19:00 Ökumenisches Stadtgebet als Video-Konferenz
Gemeinde Die Zugangsdaten erfahren Sie im Gemeindebüro



Freitag, 04.04.2025

Herz-Jesu-Freitag
Isidor, Francisco Marto

Pfarrzentrum 08:30 Rosenkranz
09:00 Hl. Messe mit Laudes

Sonntag, 06.04.2025

5. Fastensonntag
Wilhelm, Notker

Kollekte: Misereor-Fastenkollekte

Hl.-Kreuz- 09:30 Hochamt Versöhnungsgottesdienst
Kirche für Edeltraud Rütten sowie lebende und verstorbene Angehörige

St.-Stephans- 11:00 Hochamt Versöhnungsgottesdienst
Kirche für Helene Sowietzki zum Jahresgedenken;
für Theresia Mack zum Jahresgedenken

Warum ist Versöhnung so wichtig?

Ohne eine Versöhnung würde so manche Tür zwischen Menschen, Völkern oder zwischen uns und Gott geschlossen bleiben. Versöhnung schafft neue Räume. Beziehungen sind wieder möglich. Belastende Situationen verändern sich. Im Versöhnungsgottesdienst überdenken wir die Übereinstimmung unseres Lebens mit Gottes Wort und helfen einander durch das gemeinsame Gebet.

Dienstag 08.04.2025

Walter, Beate

Pfarrzentrum 08:30 Rosenkranz
09:00 Hl. Messe mit Laudes

Pfarrzentrum 15:00 Seniorenandacht mit anschließender Kaffeetafel
Hl.-Kreuz- 19:00 Kurs des Ökumenischen Helferkreises
Unterkirche

Mitarbeit im Ökumenischen Helferkreis



Der Kurs richtet sich an alle, die ehrenamtlich mit Menschen zu tun haben oder konkret Interesse an einer Arbeit im Rahmen des Ökumenischen Helferkreises haben. Referentin ist Erika Ochs (Referentin für Seniorenpastoral im Bistum Mainz) Anmeldung unter www.helferkreis-griesheim.de.

Barbara Wehrstein

Mittwoch, 09.04.2025

Waltraud, Konrad

Der **Mittagstisch** macht bis einschließlich **16. April 2025** Osterpause.

Pfarrzentrum 16:45 Kinderkirche
Hl.-Kreuz 17:30 Rosenkranz
Kirche 18:00 Hl. Messe



Donnerstag, 10.04.2025

Magdalena, Engelbert v. Admont

Haus Kursana 16:00 Hl. Messe
St.-Johannes- 19:45 Bibelkreis
der Täufer Berliner Straße 1-3, 64331 Weiterstadt

Freitag, 11.04.2025

Reiner, Stanislaus

Pfarrzentrum 08:30 Rosenkranz
09:00 Hl. Messe mit Laudes

Sonntag, 13.04.2025

Palmsonntag

Martin, Ida, Paulus

Kollekte: für unsere Kirchen

Türkollekte: für die Betreuung der christl. Stätten im Heiligen Land

Hl.-Kreuz- **09:00** Hochamt. Beginn im Pfarrgarten mit Palmweihe
Kirche (Palmzweige bitte mitbringen)

St.-Stephans- 11:00 Hochamt. Beginn vor der Kirche mit Palmweihe
Kirche (Palmzweige bitte mitbringen)

Der Kirchenchor St. Stephan begleitet musikalisch.

Pfarrzentrum 10:15 Palmstockbasteln für Kinder

11:00 Kinderwortgottesdienst

12:00 – 14:00 Ostereiermarkt des St. Marien Treff s. Seite 12



Segnung der Palmzweige

Bitte bringen Sie eigene Palmzweige zur Segnung im Gottesdienst mit. Für die alten Palmzweige stehen in den Kirchen Sammelkörbe bereit. Die alten Palmzweige werden verbrannt und deren Asche zur Spendung des Aschenkreuzes am Aschermittwoch verwendet.

Dienstag, 15.04.2025

Una

Pfarrzentrum 08:30 Rosenkranz
09:00 Hl. Messe mit Laudes

Haus Waldeck 16:00 Hl. Messe

Hl.-Kreuz- 19:00 Kurs des Ökumenischen Helferkreises
Unterkirche

Mittwoch, 16.04.2025

Bernadette, Benedikt Labre

Hl.-Kreuz- 17:30 Rosenkranz
Kirche 18:00 Hl. Messe

Donnerstag, 17.04.2025

Gründonnerstag

Max Josef Metzger

Pfarrzentrum 17:00 Kinderwortgottesdienst zum letzten Abendmahl

Hl.-Kreuz- 20:00 Abendmahlfeier

Kirche 21:00 stille Anbetung

22:00 Ölbergstunde (bis ca. 23:00 Uhr)

Mit Jesus unterwegs zum Osterfest

für Kinder und Familien rund um die St.-Stephans-Kirche



Palmsonntag, 13. April 2025

10:15 Uhr Palmstockbasteln für Kinder im Pfarrzentrum

11:00 Uhr Kinderwortgottesdienst im Pfarrzentrum parallel zur Eucharistiefeier

Gründonnerstag, 17. April 2025

17:00 Uhr Kinderwortgottesdienst zum letzten Abendmahl

Karfreitag, 18. April 2025

10:00 Uhr Kreuzweg für Kinder – anschließend kleine Osterkerzen gestalten. Kostenbeitrag 1,00 Euro pro Kerze. Bitte begleiten Sie ihr Kind beim Basteln der Osterkerze.

Ostermontag, 21. April 2025

11:00 Uhr Familiengottesdienst – anschließend traditionelles Ostereiersuchen.

Freitag, 18.04.2025

Karfreitag
Wigo, Wigbert

St.-Stephans-Kirche 10:00 Kreuzweg für Kinder
14:00 Beichtgelegenheit
15:00 Feier vom Leiden und Sterben Christi danach Schweigemarsch zum Friedhof
Der Kirchenchor St. Stephan begleitet musikalisch.

Samstag, 19.04.2025

Karsamstag
Leo IX., Werner

Kollekte: für unsere Kirchen

Friedhof 20:45 Fackelzug „Vom Tod zum Leben“ zur St.-Stephans-Kirche
22:00 Auferstehungsfeier mit Taufe einer Jugendlichen
Der Kirchenchor St. Stephan begleitet musikalisch.

Sonntag, 20.04.2025

Ostersonntag – Auferstehung des Herrn
Hildegund, Odette

Kollekte: für unsere Kirchen

Hl.-Kreuz-Kirche 09:30 Hochamt mit Segnung der Osterspisen
Der Gottesdienst wird vom Chor Sing&Praise musikalisch mitgestaltet.
St.-Stephans-Kirche 11:00 Hochamt mit Segnung der Osterspisen
Der Gottesdienst wird von der Gustl-Gromes-Camerata musikalisch mitgestaltet.

Montag, 21.04.2025

Ostermontag
Konrad v. Parzham, Anselm

Kollekte: für unsere Kirchen

St.-Stephans- 11:00 Familiengottesdienst – anschließend Ostereiersuche
Kirche



Dienstag, 22.04.2025

Kai, Wolfhelm

St.-Stephans- **Kein Gottesdienst**
Kirche

Pfarrzentrum/ 15:30 Probe Erstkommunion

Kirche 17:00 Probe Erstkommunion

Hl. Kreuz 19:00 Kurs des Ökumenischen Helferkreises

Unterkirche

Mittwoch, 23.04.2025

Adalbert, Georg

Pfarrzentrum 13:00 Mittagstisch

15:30 Vorlesen für Kinder im Kindergartenalter in der Bücherei

Hl.-Kreuz- 17:30 Rosenkranz

Kirche 18:00 Hl. Messe

*für Helene und Stefan Berger zum Jahresgedenken;
für Katharina und Michael Berger sowie Eltern*

Donnerstag, 24.04.2025

Fidelis, Wilfried

Pfarrzentrum/ 15:30 Probe Erstkommunion

Kirche 17:00 Probe Erstkommunion

Freitag, 25.04.2025

Markus Evangelist

St.-Stephans- 08:30 Rosenkranz

Kirche 09:00 Hl. Messe

Samstag, 26.04.2025

Trudpert, Helene

Kollekte: für unsere Kirchen

Hl.-Kreuz- 18:00 Vorabendmesse
Kirche

Sonntag, 27.04.2025

Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit
Weißer Sonntag
Petrus Kanisius, Zita

Kollekte: für unsere Kirchen

St.-Stephans- 09:30 Erstkommunionfeier

Kirche 11:30 Erstkommunionfeier



Die Erstkommunionfeiern werden vom Chor Sing&Praise musikalisch mitgestaltet.

Termine Gruppen und Kreise

Kinderwortgottesdienst

Angesprochen sind vor allem Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter.

Geplant: 25.05. / 29.06. / 24.08. / 28.09.2025

Kinderkirche

Ein Gottesdienst für kleinere Kinder bis etwa 8 Jahre und ihre Familien.

Jeden 2. Mittwoch im Monat, um 16:45 Uhr, im Pfarrzentrum

HI. Messe in ungarischer Sprache

Jeden 3. Sonntag im Monat, um 11:00 Uhr, in der HI.-Kreuz-Kirche

Seniorenandacht

Jeden 2. Dienstag im Monat, um 15:00 Uhr, im Pfarrzentrum

Chorproben

Kirchenchor „Sing&Praise“, montags, 20:15 Uhr, in der Unterkirche HI. Kreuz

Kirchenchor St. Stephan, dienstags, 20:00 Uhr, im Pfarrzentrum St. Marien

Wüstenzeit: Eine Zeit zum Auftanken und Atemholen

Geplant: 30. April 2025

Bibelkreis in der Gemeinde St. Johannes der Täufer in Weiterstadt

Geplant: 08.05.2025 / 26.06.2025

Kolpingsfamilie

Für die Teilnahme an Veranstaltungen der Kolpingsfamilie haben Sie die Möglichkeit, sich in einen Verteiler unverbindlich aufnehmen zu lassen.

Anmeldung unter kolping@kathkirche-weiterstadt.de. So werden Sie rechtzeitig über kurzfristige Termine, wie beispielsweise Wanderungen, mit den nötigen Angaben per E-Mail informiert.

Schon mal vormerken!

Das Rudelsingen findet in diesem Jahr am 23. Mai 2025, um 19:30 Uhr, im Pfarrzentrum, statt. Weitere Informationen im nächsten Pfarrbrief.

Das Sakrament der Taufe empfängt:

Sophie Magdalena Baumstark

Aus unserer Gemeinde wurde in die Ewigkeit gerufen:

Elisabeth Chrzonszcz 87 Jahre

Stefan Ruppert 83 Jahre



Liebe Gemeindemitglieder

wir sind jetzt in der Vorbereitungszeit auf Ostern bei der Karwoche angelangt. In der Karwoche werden wir Christen eingeladen, das Mysterium des Leidens, Sterbens und Auferstehens Jesu zu vergegenwärtigen und mitzufeiern. In diesen acht Tagen verdichtet sich, was den Kern unseres Glaubens ausmacht. Dafür stehen auch verschiedene Bräuche, die uns das ganze Jahr erinnern wollen, dass Jesus Christus uns erlöst hat. Wir schlagen mit der Karwoche einen Spannungsbogen zum Ostermysterium hin und erkennen in der Passion Jesu unseren eigenen Kreuzweg, einen Weg des Friedens und des Leidens, einen Weg auf Gottesspuren und abseits davon.



Die Karwoche beginnt mit dem **Palmsonntag**. Sie sind eingeladen, Buchsbaum oder ähnliche Zweige mitzubringen, die wir vor dem Gottesdienst segnen werden. Beide Gottesdienste beginnen **draußen**. Bei der Hl.-Kreuz-Kirche im Pfarrgarten, bei der St.-Stephans-Kirche vor dem Pfarrhaus. Anschließend ziehen wir mit den geweihten Zweigen singend und betend in die jeweilige Kirche. Im

Gottesdienst selbst wird die Passion vorgelesen und wir werden damit auf diese für unser Heil so entscheidenden Tage eingestimmt. Traditionell nehmen wir die gesegneten Zweige mit nach Hause und hängen diese hinter das Kreuz als Zeichen des Lebens und der Hoffnung.

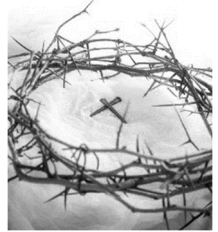
Am **Gründonnerstag** endet mit dem Abendgottesdienst die Fastenzeit. Jetzt beginnen die drei heiligen Tage des Leidens, des Todes und der Auferstehung Jesu, die für unsere Erlösung entscheidend sind. Wir erinnern uns sozusagen an die Quelle, das Fundament unseres Glaubens und Lebens. In der Liturgie werden die drei Tage zu einer Feier zusammengefasst; aus diesem Grund entfallen der Segen und Entlassungsruf im Gründonnerstags-Gottesdienst sowie am Karfreitag.

Erst in der Osternacht endet dieses heilige Spiel, wenn es im Gedenken der Auferstehung Jesu und der damit verbundenen Erlösung von uns Menschen seinen Höhepunkt erreicht.

Der Gründonnerstag selbst ist gekennzeichnet durch das „**letzte Abendmahl mit Jesus**“ und beginnt mit einer Eucharistiefeier in der Hl.-Kreuz-Kirche. Nach dem Gottesdienst findet eine stille Gebetsstunde vor dem ausgesetzten Allerheiligsten statt. Die Liturgie endet mit der sogenannten Ölbergstunde, die von 22:00 Uhr bis 23:00 Uhr dauert.

Die Ölbergstunde erinnert an die Worte Jesu, die er seinen Jüngern im Garten Gethsemane gesagt hat: „**Könnt ihr nicht wenigstens eine Stunde mit mir wachen und beten**“?

Am **Karfreitag** gehen um 10:00 Uhr Kinder in einem sehr plastischen **Kinderkreuzweg** den Leidensweg Jesu nach und werden so emotional in die Passion Jesu hineingenommen. Um 15:00 Uhr, zur Todesstunde des Herrn, trifft sich die Gemeinde in der St.-Stephans-Kirche, um des Leidens und Todes unseres Herrn Jesus Christus zu gedenken. Anschließend sind Sie eingeladen, an einem **Schweigemarsch** mit dem verehrten Kreuz zum Friedhof teilzunehmen. Er drückt unsere Solidarität mit all dem Leid aus, das sich in unserer Stadt hinter den Wänden unserer Häuser abspielt.



Die **Osternacht** beginnt am Karsamstag, um 20:30 Uhr, am Friedhof. Von dort aus ziehen die Gläubigen in einem **Fackelzug** („Marsch vom Tod zum Leben“) zur St.-Stephans-Kirche und hören unterwegs biblische Texte aus den Nachtwachen der Osternacht. Die Liturgie der Osternacht selbst beginnt um **22:00 Uhr**.

Sie wird auch die „Mutter“ aller Gottesdienste genannt. In ihr verkünden wir nicht nur die Auferstehung Jesu Christi von den Toten, sondern die Mitfeiernden werden auch in das Mysterium der Auferstehung mithinein genommen, das sich in der Erinnerung an die großen Taten Gottes an seinem Volk in verschiedensten Lesungen, dem Osterlob (Exultet) über die neue Osterkerze, dem feierlichen Halleluja, der Weihung des neuen Taufwassers, der Erneuerung des Taufversprechens sowie der gegenseitigen Kennzeichnungen mit dem Osterwasser als auch in der feierlichen Eucharistie ausdrückt.

Pfarrer Engelbert Müller

Last uns das Leben feiern!

Denn:

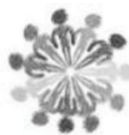
Das Licht hat die Nacht überwunden.

Die Freude hat die Traurigkeit verjagt.

Die Liebe war stärker als der Hass.

Das Leben hat den Tod besiegt.

Gisela Baltés



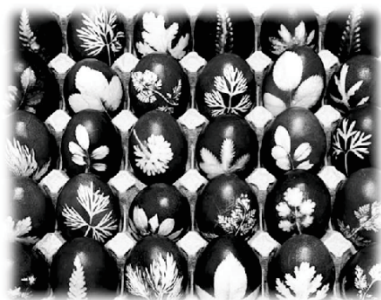
St. Marien Treff



Ostereiermarkt

im Pfarrzentrum St. Marien *

Palmsonntag, 13. April 2025, 12:00 – 13:00 Uhr



Mit Naturfarben gefärbte und dekorierte Ostereier

Gebäck für die Osterzeit

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Veranstalter: St. Marien Treff der Katholische Kirchengemeinde St. Marien Griesheim

* 64347 Griesheim, St.-Stephans-Platz 1

Jesus sagt: Kommt her und esst!

Feier der Erstkommunion



In diesem Jahr empfangen 34 Kinder am 27. April 2025 in St. Marien die Erste Heilige Kommunion.

Seit November sind insgesamt vier Gruppen mit ihren 10 Gruppenleiterinnen und Gruppenleitern an sieben Samstagstreffen und mehreren Familiengottesdiensten auf dem Weg zu diesem besonderen Tag.

Die Kinder sind bei den Treffen zu einer schönen Gemeinschaft zusammengewachsen. Während der Vorbereitungszeit haben viele Kommunionkinder auch an den Krippenspielen und bei der Sternsingeraktion mitgemacht.

Ein herzliches Vergelt's Gott an die Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter, die den Kindern Zeugnis von ihrem Glauben gegeben und ihre Zeit geschenkt haben: Sandra Exner-Löbig, Silvia Correa-Hammann, Melanie Beltz, Cathrin Steinmann, Janine Aita, Marijana Gerling, Kinga Wilczek, Michael Götzelmann, Magdalena Massing, Andrea Ridder-Klinger sowie der musikalischen Begleitung Claudia Ihrle.

Wir wünschen allen einen wunderschönen Tag!

Folgende Kinder feiern ihre Erstkommunion:



Hilary, Merida,
 Jan, Liam, Fabian, Katharina,
 Lina, Marlon, Luana, Johanna, Julian,
 Frida, Elise, Lean, Emma, Giuliano, Sofia,
 Zoe, Neo, Alessio, Leonie, Emilia, Pascal,
 Felix, Samuele, Leon, Miguel, Aurelia,
 Nele, Jason, Fenja, Lisa,
 Lara, Selena.

„Auf die Würde. Fertig. Los!“

Sri Lanka: Fastenaktion stellt Situation auf Teeplantagen in den Mittelpunkt.

„Auf die Würde. Fertig. Los!“, lautet das Leitwort der kommenden Fastenaktion von Misereor. Das katholische Hilfswerk für Entwicklungszusammenarbeit lädt unter diesem Motto dazu ein, sich gemeinsam mit Misereor-Projektpartnerinnen und -partnern für die Wahrung der Menschenwürde und ein erträglicheres Leben von ausgegrenzten und benachteiligten Menschen im Umfeld von Teeplantagen in Sri Lanka einzusetzen. Die Fastenaktion, bei der zwischen Aschermittwoch und Ostern um Spenden für die Arbeit von Misereor gebeten wird, dient auch der Selbstreflexion: Was trägt mich? Wie kann ich die Fastenzeit zur persönlichen Umkehr und zum Engagement nutzen? Was können wir teilen?



Mit der Fastenaktion 2025 richtet Misereor den Blick auf die schwierige Situation von Hochlandtamilinnen und -tamilen in Sri Lanka. Diese bilden eine ethnische Gruppe, die aus den Nachfahren jener Arbeiterinnen und Arbeiter besteht, die im 19. und 20. Jahrhundert im Zuge der britischen Kolonialherrschaft aus Indien nach Sri Lanka geholt wurden, um zunächst Kaffee und später Tee zu ernten. Viele leben in kleinen, beengten Wohnungen auf den Plantagen. Die Bezahlung als Teeplücker und -plückerinnen ist schlecht, die Arbeitsbedingungen sind hart, und es fehlen Möglichkeiten, ein eigenes, selbstbestimmtes Leben zu führen. Außerdem mangelt es an politischer Teilhabe, der Zugang zu staatlichen Sozialleistungen ist stark erschwert, sauberes Trinkwasser, Gesundheitsversorgung und sanitäre Einrichtungen fehlen vielerorts.

Mehr Rechte und ein Zusatzeinkommen

Eine Partnerorganisation von Misereor will all das ändern. Die Mitarbeitenden von Caritas Sri Lanka SEDEC informieren Hochlandtamilinnen und -tamilen über ihre Rechte und ermutigen sie, deren Wahrung einzufordern. Ferner soll das von

Misereor geförderte Projekt Menschen darin bestärken, sich ein weiteres Einkommen aufzubauen – etwa als Näherin, Weber oder Betreiberin eines kleinen Shops. Zudem werden Kinder und Jugendliche auf ihrem Weg in eine selbstbestimmte Zukunft unterstützt – auch über Theater, Musik und Kunst.

Quelle: Misereor

Chorwochenende von Sing&Praise

Der Chor Sing&Praise bereitete sich während eines Chorwochenendes vom 14. bis 16. März 2025 im Kloster Höchst im Odenwald intensiv auf die kommenden Aufgaben in diesem Jahr vor.



Die Gottesdienste am Ostersonntag und zur Erstkommunion wird der Chor musikalisch mitgestalten. Neben dem eifrigen Einüben bei dem Workshop, unter der Leitung von Barbara Wörtche, kam natürlich auch die Geselligkeit in der Chorgemeinschaft nicht zu kurz.

Wer ebenfalls bei uns mitsingen möchte, ist montags, um 20:15 Uhr, im Treffpunkt Unterkirche von Hl. Kreuz, herzlich willkommen.

Joachim Schaaf

missio-Handyaktion

Machen Sie mehr aus Ihrem alten Smartphone: Es ist Gold wert! missio München sammelt gemeinsam mit dem Kooperationspartner Telekom alte Handys für den guten Zweck. Mit dem Gewinn unterstützt missio die Arbeit seiner Partnerinnen und Partner.



Mehr als 200 Millionen Handys liegen ungenutzt in Deutschlands Schubladen. Durch das Recycling und die Wiederaufbereitung von Mobilfunkgeräten werden nicht nur die Ressourcen der Erde geschont und die Umwelt vor Ausbeutung geschützt, sondern auch Projekte vor Ort unterstützt, die sich für die Ausbildung von Kindern und Jugendlichen einsetzen.

Machen Sie mit! Sie können Ihr altes Handy oder Smartphone im Pfarrbüro abgeben oder in den Briefkasten werfen. Wir leiten es dann an missio weiter.

Quelle: www.missio-hilft.de

Impressum

„Miteinander Kirche sein“ ist der Pfarrbrief der katholischen Kirchengemeinde St. Marien in 64347 Griesheim.

Herausgeber: Seelsorgeteam der katholischen Kirchengemeinde St. Marien;
V.i.S.d.P. Engelbert Müller, Pfarrer, St.-Stephans-Platz 1, 64347 Griesheim,
E-Mail: pfr.mueller@katholische-kirche-griesheim.de

Redaktion: Engelbert Müller, Pfarrer (pem); Markus Kreuzberger (mk); Lydia Haun (lh);
Heike Heckhaus (hh); Justyna Karbowiak (jk); Irene Kobyłka (ik)

E-Mail: pfarrbrief@katholische-kirche-griesheim.de

Auflage: „Miteinander Kirche sein“ erscheint 11-mal jährlich mit einer Auflage von 450 Exemplaren.

Druck: Hoffmann GmbH, 64347 Griesheim

Der nächste Pfarrbrief erscheint am 27.04.2025

Redaktionsschluss 13.04.2025